

Ergebnisprotokoll

Lokale Agenda 21 Plus für den 23. Bezirk

Thema: **Sitzung Steuerungsgruppe Agenda 21 Plus Liesing**

Datum/Ort: Do 06.04.2017, 18:00 Uhr, AgendaBüro

Mit: BürgerInnen-VertreterInnen:
Alexandra **Kropf**, Frank **Rattay**, Kemal **Soylo**, Attila **Kosa**, Herbert **Hammetter**

VertreterInnen Bezirk:
Wolfgang **Ermischer**, Cordula **Höbart**, Anna **Mildschuh**

Vertreterin Verein LA 21 in Wien:
-

Team 2³:
Gisa **Ruland**, Herbert **Bork**

Geht an: Mitglieder der Steuerungsgruppe

TOP 1: Begrüßung

Herbert Bork begrüßt die Anwesenden

TOP 2: Veranstaltungen Rückblick

Im vergangenen Herbst und zu Beginn des Jahres 2017 organisierte und unterstützte die Agenda Liesing zahlreiche Veranstaltungen im Bezirk.

Beispiele:

- Im vergangenen Jahr gab es im Sommer und im Herbst zahlreiche Aktivitäten mit den Geflüchteten von der Ziedlergasse u.a. Bikes for Refugees mit Fahrradreparaturen und Radausflügen, dem Dialogmöbelbau mit dem Bau von Sitzgelegenheiten und Fußballtoren und der Initiierung des Sprachcafés, welches jeden Freitag in der Ziedlergasse stattfindet.
In diesem Jahr gab es im März bereits einen gemeinsamer Ausflug mit Geflüchteten zum Haus des Meeres
- Im Dezember organisierte das Demokratieforum Perchtoldsdorf gemeinsam mit der Agenda Liesing einen Speedtalk zum Thema Demokratie am Liesinger Platz
- Im September und November 2016 wurden Steine der Erinnerung in der Paul-Katzenbergergasse und der Jaschkagasse verlegt.
- Der neue Nachbarschaftsgarten Willergasse feierte im September sein erstes Erntedankfest.

- Der Generationen Dialog nahm im März 2017 an der Veranstaltung „Gesund altern“ im Kaufpark Alt Erlaa teil.

TOP 3: Schwerpunkt in den nächsten zwei Jahren: Belebung Atzgersdorf

Atzgersdorf wächst, neuer Wohnraum für mehrere tausend Menschen ist geplant. Diese Chance für den Ortskern von Atzgersdorf soll genutzt werden, der Leerstand kann hier auch als Möglichkeitsraum gesehen werden. Die Lokale Agenda Liesing setzt daher in den Jahren 2017-2018 ihren Arbeitsschwerpunkt in das Zentrum von Atzgersdorf.

Erste Aktivitäten mit den Geschäftsleuten und Interessierten wurden gestartet. Es gab bereits zwei Treffen mit den Geschäftsleuten aus Atzgersdorf und erste Überlegungen, wie die Geschäfte besser bekannt gemacht werden können.

Die Agenda Liesing hat eine Recherche zum Leerstand in Atzgersdorf gemacht. Zu den Ideen gehört die Bespielung des Leerstandes mit Ausstellungen, Lesungen etc.

Zwei engagierte Aktive aus Perchtoldsdorf und Liesing möchten gerne in einem dieser Leerstände an der Ecke Endresstr.1 / Canavesegasse (ehemaliges Orientteppichgeschäft) ein Café eröffnen.

Bis zur Eröffnung des Cafés kann die Agenda Liesing dieses Ladenlokal für ihre Aktivitäten zwischennutzen. Ein Prekariatsvertrag ist in Vorbereitung.

Geplant sind z.B. am Di 16.05.2017 ein Bauworkshop – Bau eines Stuhls - „Enzo Mari meets Atzgersdorf“ (Refugees Company for Crafts and Design)

Geplant ist auch das Buch „Dialog Liesing“ zu 12 Jahren Agenda-Arbeit im Bezirk hier, voraussichtlich im Juni, zu präsentieren und eine Ausstellung dazu zu organisieren.

Möbel für die Zwischennutzung dieses Lokals werden gesucht. Wer dazu Ideen hat, bitte ans Agendabüro wenden.

Das Lokal steht auch anderen Aktivitäten zur Verfügung (zB Ausstellungen, Lesungen etc.). Bei Interesse bitte Agendabüro kontaktieren.

Zu weiteren Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Schwerpunkt Atzgersdorf gehören:

- Sa 13.5.17 Spaziergang durch Atzgersdorf mit dem Institut für Alltagsforschung, Lars Moritz.
- 01.6.2017, 18 Uhr Präsentation des Buches „Liesinger Leut“ – Generationendialog im Pfarrsaal der Pfarre in Atzgersdorf
- 09.06.17 Nachbarschaftstag auf dem Atzgersdorfer Kirchenplatz in Kooperation mit dem Flohmarkt Atzgersdorf.
Zur Vorbereitung sollen die Geschäftsleute in den sozialen Medien präsentiert werden, geplant ist u.a. eine Rätselrally mit dem Ziel die Geschäfte bekannter zu machen.

Neben den Geschäftsleuten werden auch weitere Persönlichkeiten und BewohnerInnen aus Atzgersdorf vorgestellt und einzelne historisch und aktuell interessante Gebäude präsentiert.

Zu weiteren KooperationspartnerInnen für die Belegung des Ortskerns Atzgersdorf gehören:

- Die Kommunikationsplattform „frag-nebenan“ mit der Initiative Grätzlbelegung Atzgersdorf.
- Der Verein zur Förderung von Kultur, Kunst und Wissenschaft, FZA, Monika Kaltenecker, Peter Schaden, die u.a. Ausstellungen in Leerständen z.B. in dem Ladenlokal Ecke Endresstraße/Canavesegasse planen.
- Die Initiatorinnen des geplanten Cafes Ecke Endresstraße/Canavesegasse Inge Schedler und Claudia Schumm, die ebenfalls mit Veranstaltungen und Initiativen zur Belegung von Atzgersdorf beitragen möchten.

TOP 4: AgendaGruppen und Projektgruppen

Stand der Dinge und Ausblick

Generationen Dialog

Geplant ist eine Veranstaltung zum neusten Buchprojekt „Liesinger Leut“ Die Präsentation findet am 01.06.2017 im Pfarrsaal in Atzgersdorf statt.

Interkulturelles Zusammenleben

Geplant ist die weitere Betreuung der Nachbarschaftsinitiative Ziedlergasse und des Sprachcafés bis in den Mai. Das Haus wird Ende Mai/Anfang Juni geschlossen und die restlichen Geflüchteten werden in andere Einrichtungen in Wien verteilt.

Die Gruppe plant das Sprachcafé in der Umgebung des jetzigen Standortes, möglichst im Zentrum Atzgersdorf weiter zu führen und thematisch zu erweitern. Ein geeignetes Lokal wird noch gesucht. Eventuell kann es übergangsweise in dem Lokal Ecke Endresgasse/Canavesegasse untergebracht werden. Das wird noch geprüft.

Bis 19.05. Fr. 17:00 – 19:00 Uhr findet das Sprachcafé regelmäßig in der Ziedlergasse statt.

Attila Kosa hat für die Gruppe eine Informationsonline Board eingerichtet, um die Aktivitäten noch besser koordinieren zu können.

Die Gruppe plant im Herbst am Fr. 17.10. eine Lesung in verschiedenen Sprachen (geplant sind derzeit 7 Sprachen).

Kunst findet Stadt

Geplant ist sich am Bauworkshop – Bau eines Stuhls „Enzo Mari meets Atzgersdorf“ am Di 16.05.2017 zu beteiligen und über Ausstellungen zur Bespielung der leeren Schaufenster nachzudenken.

Nachbarschaftsgarten Willergasse

Die neue Gartengruppe startet ihr zweites Gartenjahr.

Es gibt insgesamt 14 Beetgruppen, die inzwischen als Verein „Nachbarschaftsgarten Willergasse“ organisiert sind. Einige Beete wurden in diesem Jahr neu vergeben. Die Gartengruppe trifft sich an jedem zweiten Sa Vormittag im Monat, um organisatorische Dinge zu besprechen.

Ziel ist es, das die Gruppe im Laufe des nächsten Jahres ihre Angelegenheit soweit wie möglich eigenständig organisiert.

Kooperationspartner und BetreuerIn der Gruppe sollten dann eher die wohnpartner Liesing sein, da ihr Kontakt zu Wiener Wohnen direkter ist.

Radfahren in Liesing

Gruppe ist sehr aktiv. Sie hat Listen zusammengestellt, was in Liesing in Sachen Radwegenetz und Verbesserung der Radfahrersituation alles verbessert werden sollte.

Zur Umsetzung ist eine politische und finanzielle Unterstützung von Seiten des Bezirks und der Stadt Wien notwendig. Die Kooperation mit dem Bezirk war bisher sehr erfolgreich. Viele Projekte wurden bereits umgesetzt z.B. in der Reklewskigasse.

Herr Ermischer wird bei einem Gespräch mit Herrn Chorherr über weitere Unterstützungsmöglichkeiten von Seiten der Stadt Wien zur Verbesserung der Radwegesituation in Liesing sprechen.

Geplant ist, dass die Gruppe die Radbörse beim Nachbarschaftstag am 09.06. auf dem Atzgersdorfer Kirchenplatz unterstützt. Dafür müssen allerdings noch Personen gefunden werden, die die Radbörse betreuen.

Zur Bewerbung der Radgruppe und um weitere Interessierte zu finden, wird im Frühjahr noch eine Bewerbungsaktion durchgeführt (zB mit Sattelschoner). #

Steine der Erinnerung

Die Gruppe hat bereits weitere Gedenkbegehungen in Liesing fixiert.

- Am 21.04.17, 17:30 Uhr gibt es im Agendabüro Liesing einen wienweiten Erfahrungsaustausch zum Thema „Steinen der Erinnerung“. Eingeladen wurden alle Gruppen, die in Wien mit Gedenksteinen arbeiten.
- Am 24.06.17, 15:00 – 17:00 Uhr gibt es eine Gedenkbegehung in der Reiterberggasse.

Im Herbst werden noch zwei weitere Gedenksteine verlegt.

Voraussichtlich werden im nächsten Jahr die letzten Steine verlegt, da sich derzeit keine neuen gesicherten Erkenntnisse über betroffene Personen in Liesing mehr finden lassen.

Bis heute wurden bereits 50 Gedenksteine verlegt.

Geplant ist auch am Helmut Zilkhaus ein Gedenkstein für das ehemalige Versorgungsheim Liesing (Hier wurden Menschen die „unwert“ waren ermordet) anzubringen.

Von der Gruppe wurde ein virtuelles Tool über das jeder Gedenkstein, der verlegt wurde, zu finden ist, eingerichtet. Diese Plattform ist über den Blog auf der Agenda Homepage verlinkt.

Im Herbst am 23.09. ist, gemeinsam mit der VHS Liesing, eine Fahrt nach Mauthausen geplant.

TOP 5: Allfälliges

➤ **Fair-Trade Bezirk Liesing**

Der Bezirk hat beschlossen Fairtrade-Bezirk zu sein.

Eine Aufgabe in Folge des Beschlusses ist es, eine Arbeitsgruppe zu organisieren. Liette Clees von der Agenda Liesing wird ein Treffen mit VertreterInnen vom Bezirk, von den Fraktionen, sonstigen interessierten Organisationen und BürgerInnen organisieren und den Fairtrade-Prozess starten.

➤ **Agenda Liesing in den Medien**

Angeregt wurde, dass die Agenda verstärkt in den Bezirksmedien präsent ist.

Derzeit werden die Veranstaltungen bei den verschiedenen Medien angekündigt bzw. nachdem sie stattgefunden haben werden Berichte an die Medien ausgesandt. Je nach Interesse und redaktionellem Schwerpunkt gibt es dann Berichte zu den Veranstaltungen.

Eventuell ist ein eigener Bezirkszeitungsblogs möglich, vgl. nachbar.at

Vorgeschlagen wurde, dass die einzelnen Gruppen jeweils die Berichte über ihre Veranstaltungen an das AgendaBüro senden. Von dort wird versucht die Berichte in den Medien zu platzieren.

Die Radgruppe kommuniziert überwiegend über Facebook. Diese sozialen Medien werden von Seiten der Agenda regelmäßig mit Informationen über Veranstaltungen bestückt.